

Ortsamt Blumenthal

Protokoll über die öffentliche Sitzung

des Gremiums: Beirat Blumenthal
am: Montag, 13.02.2017
Ort: Aula des Schulzentrums Eggestedter Straße, Eggestedter Str. 20,
28779 Bremen

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:50 Uhr

Sitzungsteilnehmer:

Bhandal, Petra
Bienzeisler, Kay
Dettmer, Brigitte
Koch, Reinhold
Krohne, Anke
Meyer, Walter
Pfaff, Andreas
Reimers-Bruns, Ute
Riegert, Jutta
Runge, Mark
Schupp, Alex
Schwarz, Ralf
Thormeier, Hans-Gerd

Ortsamtleiter Peter Nowack, Vorsitz
Verwaltungsbetriebswirt (FH) Knut Nenninger, Protokoll

Es fehlt

Bensch, Thilo (e)
Pfeiff, Marcus (e)
Weidemann, Susanne (e)

Gäste:

- Hartmut Cassens, Leiter Polizeirevier Blumenthal
- Manfred Kurk, Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, Referat Wasser- und Deichrecht
- Imke Rolker, Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, Referat Wasser- und Deichrecht
- Marleen Wursthorn, Die Senatorin für Kinder und Bildung, Tagesbetreuung von Kindern in Einrichtungen und Tagespflege

Tagesordnung:

1. (19:00 Uhr) **Begrüßung und Eröffnung; Genehmigung der Tagesordnung**
2. (19:05 Uhr) **Überschwemmungsgebiet Blumenthaler Aue**
als Gäste: Manfred Kurk und Imke Rolker, Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, Referat Wasser- und Deichrecht

hierzu: Bürgerantrag (per Mail) über „Beschlussfassung des Beirats über Einleitung von Schutzmaßnahmen für betroffene Bürger“

3. (19:50 Uhr) **Erläuterung der kurzfristigen Maßnahmen in der Kindertagesbetreuung**
als Gast: Marleen Wursthorn, Die Senatorin für Kinder und Bildung, Tagesbetreuung von Kindern in Einrichtungen und Tagespflege
4. (20:20 Uhr) **Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Beiratssitzung vom 12.12.2016**
5. (20:25 Uhr) **Mitteilungen**
 - a. aus dem Ortsamt
 - b. der Beiratssprecherin
6. (20:35 Uhr) **Wünsche und Anregungen aus dem Beirat**
7. (20:40 Uhr) **Bürger/Innen-Anträge; Fragen, Wünsche und Anregungen in Stadtteilangelegenheiten aus der Bevölkerung**
 - a. Bürgerantrag: Geschwindigkeitsmesstafeln (vertagt aus Dezember 2016)
 - b. Bürgeranträge aus der letzten Sitzung
 - zum Protokoll vom 20.06.2016
 - zum Beschluss „Beschlussprotokoll“
 - zur GO zum Sprecherausschuss
 - zur Antwort des Amt für Straßen und Verkehr zum Durchfahrtsverbot „Wohngebiet An de Deelen“ (Antrag aus Bauausschuss vom 26.09.2016)
 - c. Bürgerantrag: Willkommensinitiative Blumenthal - Wiedereinstellung eines Kontaktpolizisten
 - d. Bürgerantrag: Schulbushaltestelle An der Egge
8. (21:00 Uhr) **Zustimmungsanfrage zum Rückbau öffentlicher Telekommunikationsstellen (ÖTKSt) im Bezirk des Ortsamtes Blumenthal Bremen.**
9. (21:10 Uhr) **Anträge und Anfragen**
 - a. CDU – Haushaltsantrag zu Ersatzparkplätzen Strandhalle
 - b. SPD – Haushaltsantrag: Sanierung der Sportplätze der Bezirkssportanlage am Burgwall
 - c. Bündnis90/Die Grünen – Antrag: Tempo 30-Strecke für die Turner Straße
 - d. Linke – Dringlichkeitsanfrage Spundwand BWK
 - e. Linke – Dringlichkeitsanfrage Sportplatzsituation in Blumenthal
 - f. Linke – Dringlichkeitsantrag: Haushaltsantrag Entree Blumenthal
 - g. Linke – Dringlichkeitsanfrage: Nutzung zur historischen Achse
10. (21:25 Uhr) **Verschiedenes**

TOP 1. Begrüßung und Eröffnung; Genehmigung der Tagesordnung

Herr Nowack begrüßt die Anwesenden, stellt die ReferentInnen vor, und weist darauf hin, dass die Sitzung per Tonband aufgezeichnet wird.

Im Anschluss lässt Herr Nowack über die Tagesordnung abstimmen.

Ergebnis: 12 Ja-Stimmen.

Die Tagesordnung ist damit einstimmig angenommen.

TOP 2. Überschwemmungsgebiet Blumenthaler Aue

als Gäste: Manfred Kurk und Imke Rolker, Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, Referat Wasser- und Deichrecht.

hierzu: Bürgerantrag (per Mail) über „Beschlussfassung des Beirats über Einleitung von Schutzmaßnahmen für betroffene Bürger“

Laut den ReferentInnen hat der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr einen Entwurf für das Überschwemmungsgebiet Blumenthaler Aue/Beckedorfer Beeke erarbeiten lassen. Dazu ist Bremen aufgrund einer EU - Richtlinie und des deutschen Wasserhaushaltsgesetzes verpflichtet. Die ReferentInnen verweisen auf Berechnungen, wonach ein Areal als Überschwemmungsgebiet festgelegt werde, das theoretisch einmal in 100 Jahren unter Wasser stehen kann.

Nachdem Bevölkerung und Anwohner ihre Sorgen und Bedenken bezüglich des Entwurfes vorgetragen haben, wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

„Der Beirat Blumenthal begrüßt das Forschungsvorhaben über das Überschwemmungsgebiet Blumenthaler Becke. Er erwartet über den Fortgang und die Ergebnisse der Forschungen informiert zu werden. Parallel dazu erwartet der Beirat die Einleitung möglicher Schutzmaßnahmen für die betroffenen Bürgerinnen und Bürger.

Dazu soll hanseWasser gebeten werden, Auskunft über die Hochwasserfestigkeit der Schmutzwasserkanäle im und am Rande des betroffenen Bereichs zu erteilen.

Sollten für Schutzmaßnahmen und Kanalsoptimierungen finanzielle Mittel erforderlich sein, fordert der Beirat die Bereitstellung dieser Mittel.“

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link:

<http://www.ortsamt-blumenthal.bremen.de/aktuelles/buergerinformationen-4037>

TOP 3. Erläuterung der kurzfristigen Maßnahmen in der Kindertagesbetreuung

als Gast: Marleen Wursthorn, Die Senatorin für Kinder und Bildung, Tagesbetreuung von Kindern in Einrichtungen und Tagespflege.

Um das Angebot von Kitaplätzen im Land Bremen zu erhöhen, werden Mobilbauten durch die Senatorin für Kinder und Bildung aufgestellt. Für den Stadtteil Blumenthal sind zwei Standort vorgesehen.

- KuFZ Fillerkamp, Lämmerweg 65

Hier soll eine Containeranlage für zwei Ü3-Gruppen aufgestellt werden. Die Standzeit beträgt 23 Monate. Der Standort liegt im Bereich des B-Plans 1287. Das Grundstück ist Wunsch-Standort der Kita-Leitung. Auf dem Grundstück sind z.Zt. 14 Stellplätze vorhanden. Zusätzliche Stellplätze auf dem Grundstück der Gewoba hätten zur Folge, dass es einen zweiten Eingang auf das Grundstück geben müsste. Ein Baumbestand ist nicht vorhanden. Eine barrierefreie Zuwegung ist für den Standort herzustellen.

Vorteil:

- Während der Bauzeit nur geringe Beeinträchtigungen auf dem Kita-Gelände.
- Baustellenzufahrt über die Straße Am Fillerkamp
- Bäume müssen nicht gefällt werden.
- Technische Erschließung über die Straße Am Fillerkamp möglich.
- Die vorhandene Spielfläche der Kita würde nicht verkleinert

Nachteil:

- weitere Fläche muss dazugepachtet werden.
- Der Standort befindet sich im Bereich des B-Plans 1287.

➤ KuFZ Reepschlägerstraße, Reepschlägerstraße 123

Hier soll eine Containeranlage für eine Ü3-Gruppe aufgestellt werden. Die Standzeit beträgt 23 Monate. Das Grundstück ist im B-Plan als Kindertagesstätte ausgewiesen. Die Zuwegung und Baustraße erfolgt über die Hanfstraße. Es können ca. 6 Stellplätze weiterhin nachgewiesen werden.

Es sind im Randbereich 4 Bäume vorhanden, die jedoch für das Aufstellen der Containeranlage nicht relevant sind. Das Baumkataster ist jedoch abzuwarten. Der Standort wurde nur ungefähr eingetragen. Der Standort ist barrierefrei zu erschließen. Während der Bauzeit werden nur geringe Beeinträchtigungen auf dem Kita-Gelände erwartet.

Beschluss:

Der Beirat stimmt dem Sofortprogramm einstimmig zu.

Die Mitglieder der CDU-Fraktion bitten Frau Wursthorn um eine schriftliche Zusage, dass die Gelder die das Land Bremen vom Bund für die Infrastruktur der Kitas zustehen auch bis zum 30.06.2017 tatsächlich abgerufen werden.

TOP 4. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Beiratssitzung vom 12.12.2016

Beschluss:

Das Protokoll wird mit 12 Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

Frau Riegert erwartet eine Entlastung der Protokollführung, da die Protokolle korrekt erstellt wurden und keinerlei Änderungen enthielten, wie von Frau Krohne behauptet.

Frau Reimers-Bruns erklärt dazu: Die Prüfung des Protokolls hat ergeben, dass das Protokoll einwandfrei ist. Frau Reimers-Bruns erwartet von Frau Krohne eine deutliche

Erklärung, dass die Vorwürfe haltlos sind und für die Zukunft das Thema Protokolle „nicht mehr so hoch gehängt“ wird.

Frau Krohne entschuldigt sich nicht für ihre Vorwürfe.

TOP 5. Mitteilungen

a. aus dem Ortsamt

Herr Nowack gibt folgendes bekannt:

- Am 07. Februar hat das Beiratsmitglied Thilo Bensch sein Mandat niedergelegt, weil er ab sofort wegen seines Studiums seinen Lebensmittelpunkt außerhalb Bremens haben wird.
- Das Ortsamt hat das Wahlamt über die Mandatsniederlegung informiert und wartet jetzt auf die Bestätigung des Nachrückers.
- Thilo Bensch wurde über die Personenstimmen im Mai 2015 in den Beirat gewählt. Daher wird auch das nachrückende Beiratsmitglied über die Persönlichkeitswahl bestimmt.
- Die erforderlichen Nachbesetzungen werden im März vorgenommen.
- Am 06.02. fand im Übergangwohnheim an der Ermlandstraße ein Koordinierungsgespräch mit der Einrichtungsleitung und Vorstand und Betriebsrat von ArcelorMittal Bremen statt. ArcelorMittal wird in seiner Ausbildungswerkstatt im Bremer Industriepark insgesamt 18 Praktikumsplätze für die Berufe „Mechatroniker“ und „Elektroniker“ zusätzlich zur Verfügung stellen.
- Am 07. und 08. Februar fand die Präsentation und Bewertung des Regionalwettbewerbs „Jugend forscht“ an der Universität Bremen statt. Schülerinnen und Schüler der Oberschulen In den Sandwehen und an der Egge erreichten zahlreiche erste Preise.

Nächste Termine:

- 14.02. 18:00 Uhr Quartiersrat im NUNATAK in der Kapitän-Dallmann-Straße
- 21.02. 19:00 Uhr öffentliches Gelöbnis für die neuen Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren in der Oberen Rathaushalle
- 23.02. 18:00 Uhr Stadtteilkonferenz Blumenthal zum Integrierten Stadtentwicklungskonzept für Bremen-Nord im Hotel Union
- 25.02. 10:00 Uhr Integrationskonferenz zum „Blumenthaler Weg“ in der ev.-luth. Kirchengemeinde am Himmelskamp
- 27.02. 18:30 öffentliche Sitzung des Beiratsausschusses Soziales, Gesundheit und Senioren in der Begegnungsstätte der Martin-Luther-Gemeinde Wigmodistraße
- 28.02. 16:00 Uhr Stadtteilgruppe Lüssum-Bockhorn, im Haus der Zukunft, Lüssumer Heide
- 13.03. 19:00 Uhr öffentliche Sitzung des Beirats mit Nachwahlen für die Beiratsausschüsse und...!!!

b. der Beiratssprecherin

Frau Reimes-Bruns teilt mit, dass die Evaluierung des Beirätegesetzes noch nicht abgeschlossen ist. Weiter teilt sie mit, dass die nächste Sprechstunde des Beirates am 18.02.2017 von 11-13 Uhr in der neuen Bücherei stattfinden wird. Herr Thormeier kündigt an, dass an der nächsten Sitzung des Beirates 2 Vertreter der CDU nicht teilnehmen können.

TOP 6. Wünsche und Anregungen aus dem Beirat

Herr Koch bittet darum in Zukunft die vom Ortsamt genannten Termine als pdf. Dokument zu verschicken und die entsprechenden Wochentage einzutragen, anstatt nur das Datum

Frau Dettmer bittet um Auskunft, wie der Sachstand bei der Anlage der Grünfläche auf dem Gelände der ehemaligen Strandhalle ist.

Herr Bienzeisler bittet um Auskunft über den Sachstand bei der Entwicklung der Mühlenstraße.

Herr Schupp bittet um Auskunft, ob bereits Planungen vorliegen, für das Blumenthaler Zentrum den Bebauungsplan zu ändern, um Wohnen zuzulassen. Und fragt nach dem Sachstand der Machbarkeitsstudie Bgm.- Dehmkamp-Straße.

Frau Krohne bittet um die Kriminalitätsstatistik für den Bereich Lüssum, außerdem bittet Sie darum in Zukunft den Sitzungsraum stärker zu heizen.

TOP 7. Bürger/Innen-Anträge; Fragen, Wünsche und Anregungen in Stadtteilangelegenheiten aus der Bevölkerung

- a. Bürgerantrag: Geschwindigkeitsmesstafeln (vertagt aus Dezember 2016)

Entscheidung des Beirats:

Der Beirat darf aus versicherungstechnischen Gründen diese Aufgabe nicht übertragen. Der Beirat hofft, in Kürze erfolgversprechende Gespräche mit dem Technischen Hilfswerk über die Betreuung der Anlagen abzuschließen.

- b. Bürgeranträge aus der letzten Sitzung

- zum Protokoll vom 20.06.2016

Beschluss: Mit 8 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen wird der Antrag abgelehnt.

- zum Beschluss „Beschlussprotokoll“

Beschluss: Der Antrag wird mit 11 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

- zur GO zum Sprecherausschuss

Beschluss: Der Antrag wird mit 8 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen abgelehnt.

- zur Antwort des Amt für Straßen und Verkehr zum Durchfahrtsverbot „Wohngebiet An de Deelen“ (Antrag aus Bauausschuss vom 26.09.2016)

Beschluss: Der Antrag wird mit 12 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

c. Bürgerantrag: Willkommensinitiative Blumenthal - Wiedereinstellung eines Kontaktpolizisten

Beschluss: Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

d. Bürgerantrag: Schulbushaltestelle An der Egge

Beschluss: Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 8. Zustimmungsanfrage zum Rückbau öffentlicher Telekommunikationsstellen (ÖTKSt) im Bezirk des Ortsamtes Blumenthal Bremen

Die Deutsche Telekom hat mit Schreiben vom 31. Januar 2017 die Zustimmung zum Rückbau öffentlicher Telekommunikationsstellen beantragt.

Anbei eine Übersicht über die ÖTKSt, die als Rückbaukandidaten geführt werden, und der entsprechende monatliche Umsatz.

MikroSto	P lz	Ort	Ortzusatz	Strasse	Hausnummer	Hinweis	Zusatztext
Rückbaukandidaten Infrastruktur (Zustimmungsanfrage)							
700011707	28777	Bremen	Nord	Lüssumer Ring	90	vor dem Hochhaus	Kombigerät: < 40€mtl.
104600882	28779	Bremen		Bürgermeister-Kürten-Str.	13	Edeka Laden	Kombigerät: < 25€mtl.
104600901	28779	Bremen		Landrat-Christians-Str.	73 A	Pumpwerk am Busbahnhof Bremen Blumenthal	Kombigerät: < 25€mtl.
700011709	28779	Bremen	Nord	Mühlenstr.	28		Kombigerät: < 15€mtl.
104600886	28779	Bremen	Blumenthal	Schwaneweder Str.	2		Kombigerät: < 40€mtl.
Rückbaukandidaten Wettbewerb (Information)							
700011714	28777	Bremen	Nord	Rö nnebecker Str.	95	Hinrich-Drewes-Str./ Dillener Str. 4	
Bestandskandidaten							
104600881	28777	Bremen		Lüssumer Heide	1	Lüssumer Ring	
700011535	28779	Bremen	Nord	George-Albrecht-Str.	16 a		
104600907	28779	Bremen		Kapitän-Dallmann-Str.	1		
104600895	28779	Bremen		Kreinsloger Str.	45	M ühlenstr.	
104600876	28779	Bremen		Rö nnebecker Str.	29	Kreinsloger	
104600891	28779	Bremen		Schwaneweder Str.	84-86		

Herr Runge fordert, dass zumindest zwei wichtige Telefonzellen erhalten bleiben. Herr Koch will, dass alle Telefonzellen erhalten bleiben. Herr Thormeier schließt sich dem an. Frau Riegert will den Antrag nicht ablehnen. Herr Schupp spricht sich für den Erhalt der Telefonzelle in der Landrat-Christians-Straße 73 aus.

Frau Krohne beantragt das Ende der Debatte. Dem wird mit 11 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen zugestimmt.

Mit 9 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen ergeht dann folgender

Beschluss:

Der Beirat stimmt den Rückbaumaßnahmen mit Ausnahme der Landrat-Christians-Straße zu. Er bitte darum, ernsthaft zu prüfen, ob nicht im Bereich des neuen Umsteigebahnhofs der Aufbau eine ÖTK aufgebaut werden kann. Dazu soll die Hinrich-Dewers-Straße bleiben.

TOP 9. Anträge und Anfragen

- a. CDU – Haushaltsantrag zu Ersatzparkplätzen Strandhalle

Beschluss:

Mit 11 Ja – Stimmen und 2 Nein-Stimmen wird der Antrag angenommen.

- b. SPD – Haushaltsantrag: Sanierung der Sportplätze der Bezirkssportanlage am Burgwall

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Auf Wunsch der Beiratsmitglieder wird ein zusätzlicher Antrag formuliert, der die Sanierung der Turnhalle am Burgwall für 2,25 Millionen € beinhaltet.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

- c. Bündnis90/Die Grünen – Antrag: Tempo 30-Strecke für die Turner Straße

Beschluss:

Dem Antrag wird mit 10 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen zugestimmt.

Da der Veranstaltungsort um spätestens 22.00 Uhr zu räumen ist, bricht Herr Nowack die Beiratssitzung um 21:50 Uhr ab. Die Behandlung der Punkte d bis g wird auf die kommende Sitzung vertagt.

- d. Linke – Dringlichkeitsanfrage Spundwand BWK
e. Linke – Dringlichkeitsanfrage Sportplatzsituation in Blumenthal
f. Linke – Dringlichkeitsantrag: Haushaltsantrag Entree Blumenthal
g. Linke – Dringlichkeitsanfrage: Nutzung zur historischen Achse

TOP 10. Verschiedenes ./.

gez. Nowack

Vorsitz

gez. Reimers-Bruns

Beiratssprecherin

gez. Nenninger

Protokoll